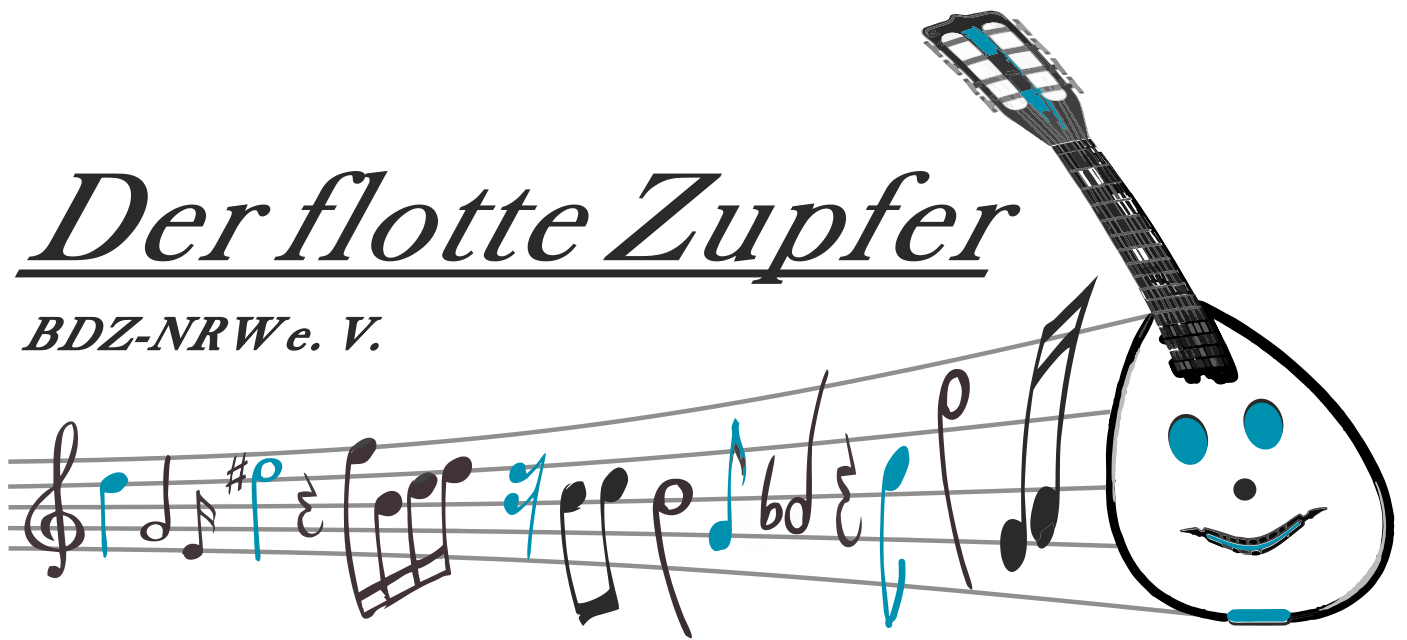


# Der flotte Zupfer

*BDZ-NRW e. V.*



*Bund Deutscher Zupfmusiker, Landesverband NRW e. V.*

**41. Jahrgang**

**Nr. 453**

**Dezember 2022**

## 2. Zukunftswerkstatt des BDZ-NRW

Wie soll, oder besser gesagt – wie muss es weitergehen? Diese Frage steht in allen gesellschaftlichen Bereichen ganz oben auf der Agenda. Nachwuchsmangel, Coronakrise, regional unterschiedliche Gegebenheiten u.v.m. sind nur einige Stichworte, die das ganze Ausmaß an Problemen überschreiben.

Der BDZ-NRW hat sich hier bereits im Herbst 2021 mit dem Format der Zukunftswerkstatt eine Plattform geschaffen, dieser Kardinalfrage nachzugehen. Per Ausschreibung im Flotten Zupfer wollten wir möglichst alle Bereiche in der Arbeitsrunde abbilden: Verband, Verein, Orchester, Landesensembles und vor allem die Jugend. Die erste Runde war gut gemischt besetzt und naturgemäß erst einmal mit einer Bestandsaufnahme und der Frage beschäftigt, was erwarten wir voneinander? Die hier gesammelten Erkenntnisse flossen nun in die zweite Runde ein.

Am 5. und 6. November traf sich eine ähnlich besetzte Runde in der Silvio-Gesell-Tagungsstätte, um die Arbeit unter neuer Leitung fortzusetzen. Mit großem Bedauern wurde konstatiert, dass die Jugend diesmal nicht vertreten war. Gerade deren Beiträge zum Thema

Zukunft hätten besonders mahndend oder auch zielführend sein können!

Karsten Richter als neuer Präsident leitete und moderierte die Veranstaltung mit sicherer Hand, zeitweise unterstützt von Stefan Gefroy. In einer ersten Runde legte man sich auf die Schwerpunkte Sichtbarkeit/Präsenz des Verbandes, Informationsfluss und gegenseitige Erwartungshaltungen, Netzwerken und Nachwuchsgewinnung fest.

Mit unterschiedlichen Sitzungsformaten ging's munter ans Werk. Am Ende durften wir feststellen, dass nicht nur ein großes Tableau von Problemen aufgelistet werden konnte, sondern dass auch ganz pragmatische Lösungsansätze Wege in die Zukunft weisen können. Es gibt viel zu tun – und allen war die Dringlichkeit des Handelns bewusst. Bei Stefans abschließender „Jobbörse“ gab es dann auch erfreulich viel Bereitschaft, vordringliche Aufgaben direkt anzupacken.

Die nächste Phase ist jetzt eine Vorstandsklausur im bisherigen Format, um die große Liste der Aufgabenstellungen in eine inhaltlich und vor allem zeitliche Struktur zu bringen. Mit Optimismus und Arbeit im Gepäck verabschiedeten sich die Teilnehmer\*innen mit dem Versprechen, die Zupfmusik weiter voran bringen zu wollen. (HL)

### **Gemeinsam stark Kooperationen und Ideenreichtum machen stark für die Zukunft**

Corona, Ganztagsunterricht, Überalterung – dies sind nur einige Gründe dafür, dass viele Zupforchester in der letzten Zeit Mitglieder verloren haben, kaum Nachwuchs gewinnen und somit oft keine verlässliche spielfähige Besetzung mehr sicherstellen können.

Dass diese Situation ein massives Problem darstellt, darüber waren sich die Teilnehmenden der zweiten Zukunftswerkstatt des BDZ NRW (s. Bericht an anderer Stelle) schnell einig. Mit viel Engagement und einem sehr konstruktiven Austausch ging es dann darum, Lösungen aufzuzeigen.

Dabei wurde deutlich, dass wichtige Komponenten für zukunftsfähige Wege eigentlich zum täglichen Brot aller Zupfensembles gehören: gutes Zusammenspiel und Kreativität.

Im Klartext: Überall dort, wo einzelne Orchester Personalmangel haben, empfiehlt es sich, über eine Kooperation mit benachbarten Orchestern nachzudenken. Ein sehr gutes Beispiel für eine solche Kooperation ist das „OWL-Orchester“, das sich aus Spielerinnen und Spielern der Ensembles aus Herford, Bielefeld, Gütersloh und Lippstadt zusammensetzt und für die Teilnahme am Landesmusikfest ins Leben gerufen wurde. Während die vier westfälischen Orchester alleine nicht das Potential gesehen haben, sich aktiv am Landesmusikfest zu beteiligen, konnte der Zusammenschluss sich sehr erfolgreich als leistungsfähiger und harmonischer Klangkörper präsentieren. Eine Fortführung der guten Zusammenarbeit ist schon gesetzt; die Teilnehmenden freuen sich auf gemeinsame Proben und Projekte, Klangvielfalt und Dynamik und natürlich auf viel Freude beim gemeinsamen Musizieren.

Dies ist nur eines von vielen möglichen Beispielen, wie man gemeinsam und mit neuen Konzepten erfolgreich in die Zukunft starten kann. Vielleicht gibt es bereits andere gute Modelle! Diese würden wir gerne kennenlernen,

um sie allen Mitgliedensembles des BDZ NRW vorzustellen. Denn gut laufende Räder müssen ja nicht an vielen Stellen in NRW neu erfunden werden, sondern sollen bestenfalls flächendeckend Schwung in die Zupferszene bringen.

Sind z. B. gerade interessante Workshops oder aktuelle Projekte geplant? Dann wäre es toll, andere Orchester dazu einzuladen oder mitwirken zu lassen. Das fördert die Vielfalt und verteilt die Kosten. Durch eine Förderung aus den Oddset-Bildungsmitteln kann eine solche Kooperation doppelt attraktiv sein.

Gibt es schon neue Konzepte für Mitgliederwerbung, z. B. durch Präsentation unserer Musik in Kindergärten und Grundschulen? Dann würden wir gerne davon hören!

Vielleicht werden für solche Projekte für einen überschaubaren Zeitraum Leihinstrumente benötigt. Warum sollen Instrumente bei einem Orchester ein Kellerdasein fristen, wenn sie von einem anderen Orchester dringend benötigt werden?

Auch hier gilt also: Gemeinsam sind wir stark! Darum wollen wir alle Orchester dazu ermutigen, noch mehr als bisher über den eigenen Tellerrand zu schauen, gute Ideen mit Stolz und Selbstbewusstsein zu präsentieren und intensiven Kontakt mit Gleichgesinnten zu pflegen. Die hier aufgezeigten Beispiele sind erstmal nur eine lockere Ansammlung von Ideen, die natürlich noch konkretisiert werden müssen.

Darum freut sich die Geschäftsstelle ([geschaeftsstelle@bdz-nrw.de](mailto:geschaeftsstelle@bdz-nrw.de)) über Rückmeldungen, Fragen, Anregungen und natürlich auch über konstruktive Kritik. Der BDZ-Vorstand möchte alle Orchester nach besten Möglichkeiten unterstützen. Information und Netzwerken sind dabei zwei Schwerpunkte auf dem Weg zu Erfolg. Wir freuen uns auf einen regen Austausch!

Birgit Rubart

### Zum Jahreswechsel

"Auf geht's" - so könnte man das Jahr 2022 aus Sicht der Kulturschaffenden wohl zusammenfassen. Die Auswirkungen der Covid-19 Pandemie auf die Veranstaltungen der Zupferwelt gingen schon im Frühjahr stark zurück und viele Veranstaltungen, sogar mehrtägige Probenphasen waren wieder möglich. Auch die langersehnte Konzertreise des LJZO-NRW nach Montepulciano und nicht zuletzt unser Landesmusikfest in Lippstadt haben endlich stattgefunden.

Viele Fördermaßnahmen haben geholfen, die Arbeit der Zupforchester wieder in Gang zu bringen und zu neuen Zielen aufzubrechen. Ich hoffe, dass wir alle diesen Schwung mit ins kommende Jahr nehmen und zu einer weiteren Normalisierung der Kulturlandschaft beitragen können. In diesem Sinne wünsche ich allen Zupfer:innen in NRW ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie und einen erfolgreichen Start ins Jahr der Mandoline 2023.

Euer Karsten Richter

### Das JZO NRW wurde preisgekrönt!

Am 12. November 2022 hat das JugendZupfOrchester sehr erfolgreich am 7. Wettbewerb für Auswahlorchester des Bundesmusikverband Chor & Orchester in Trossingen teilgenommen. Mit 98 von 100 Punkten bekam das Orchester den ersten Platz in der Kategorie Zupforchester. Der BDZ NRW gratuliert herzlich zu diesem tollen Erfolg!

Weitere Infos: <https://bundesmusikverband.de/wao/>) und die Website des JZO <https://www.jugendzupforchester.de/>

### Forum NRW 2023

Der Sommer 2023 wird musikalisch! Beim Forum NRW vom Bund Deutscher Zupfmusiker NRW können interessierte Mandolinen- und Gitarrenspieler mit der Musik und dem eigenen Instrument auseinandersetzen. Termin: **Montag den 26. 06. bis Samstag 01.07.23** In der CVJM Bildungsstätte Bundeshöhe, Bundeshöhe 6, 42285 Wuppertal. Weitere Informationen: Michiel Wiesenekker [m.a.wiesenekker@t-online.de](mailto:m.a.wiesenekker@t-online.de). Näheres erfahren Sie aus der angefügten Ausschreibung

### Neue Vorstandmitglieder stellen sich vor!

Liebe Leser des flotten Zupfers,



Ich wurde auf der diesjährigen Landesdelegiertenversammlung zur neuen Geschäftsführerin gewählt und übernehme damit Karstens alten Posten. Seit meinem 9. Lebensjahr bin ich begeisterte Mandolinspielerin und mit 12 Jahren auf

Anregung meiner Lehrerin Elke Limbach in das Mandolinenorchester Hennef-Kurscheid 1924 e.V. eingetreten. Dort habe ich mich später auch im Vorstand engagiert (und tue es immer noch, als zweite Vorsitzende).

2017 bin ich für mein Physikstudium nach Aachen gezogen und habe direkt im Grenzlandzupforchester unter Leitung von Josef Wieland angefangen. Mittlerweile bin ich in den letzten Zügen meines Masterstudiums und immer noch in beiden Orchestern mit viel Freude dabei. Ich freue mich auf die Arbeit im Verband und hoffe auf ereignisreiche und musikerfüllte 4 Jahre!

Eure Denise Köhn

### Termine der Landesorchester NRW

#### LandesJugendZupforchester NRW:

**11.04.–15.04.23** Frühjahrsarbeitsphase im Jugendhaus St. Alfrid Essen -Kettwig

**15.04.23:** Konzert in Historischer Stadthalle Wuppertal. Das Konzert findet im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Die Mandoline – Instrument des Jahres 2023“ des Landesmusikrates und des BDZ-NRW statt. (Mendelssohn Saal).

#### LandesZupfOrchester „fidium concentus“:

**25./26.03.23:** Probenphase in Bonn

**22./23.04.23:** Probenphase in Bonn, Konzert mit dem M.O. Hennef-Kurscheid: Probenphase in Remscheid mit Auftritt beim Highlightkonzert im Rahmen des Gesamtprojektes „Instrument des Jahres: Mandoline“ des LMR

**23./24.09.23:** Probenphase in Remscheid mit Auftritt beim Highlightkonzert im Rahmen „Instrument des Jahres: Mandoline“ des LMR

#### SeniorenZupfOrchester-NRW „altra volta“

**05.03.23, 10.09.23:** Bundeshöhe Wuppertal. 10 -18 Uhr. Weitere Termine folgen.

#### BezirksZupfOrchester Dortmund

**04.03., 29.04., 13.05. und 10.06.2023**



### Eine Geschenkidee:

Rechtzeitig zum Fest erscheint die umfassende Würdigung des Instruments des Jahres 2023 mit zahlreichen Beiträgen prominenter Autoren als Broschüre. Umfang 92 Seiten. Zu beziehen beim Herausgeber Rüdiger Grambow, Huulkamp 26, 22937 Hamburg, ISBN 978-3-00-073799-2  
E-Mail: [ruediger@grambow-hh.de](mailto:ruediger@grambow-hh.de). Preis € 15,-

### Konzerttermine in NRW

**04.12.22, 17 Uhr:** Mandolinen-Konzert-Gesellschaft Hagen im Gemeindehaus der Christuskirche in der Welle 36, Hagen-Eilpe.

**10.12.22, 15 Uhr:** Mandolinenorchester Bayer-Leverkusen in der Martin-Luther-Kirche, Trompeter Str. 40, Langenfeld-Reusrath.

**10.12.22, 17 Uhr:** Mandolinenorchester Bayer-Leverkusen in der Martin-Luther-Kirche, Trompeter Str. 40, Langenfeld-Reusrath.

**11.12.22, 15 Uhr:** Mandolinenorchester Bayer-Leverkusen in der Christuskirche, Dönhoffstr. 2, Leverkusen-Wiesdorf.

**11.12.22, 16 Uhr:** Dülkener Mandolinen-Orchesters in der Herz Jesu Kirche Viersen-Dülken, Kreyenbergstraße 2

**11.12.22, 17 Uhr:** Mandolinen Orchester „Rurtal 1928“ Jülich-Koslar in der Pfarrkirche in Koslar, Ecke Friedhofstr./Cäcilienstr.

**07.01.2023, 17 Uhr:** Mandolinenorchester „Harmonie“ Köln in der Kirche Christ König Altonaerstr. 61, Köln

**08.01.23, 17 Uhr:** Mandolinenorchester „Bergesklänge“ Overath-Hurden, in St Barbara, Overath-Steinebrück.

**29.01.23, 16 Uhr:** „Mülheimer Zupforchester e.V.“ in der Klosterkirche St. Maria Himmelfahrt, Klosterstraße 53, Mühlheim an der Ruhr.

### BDZ-Ehrungen in NRW

im November gab es im BDZ-NRW folgende Ehrungen:

Das „**Düsseldorfer Zupforchester e.V.**“ feierte **sein** 100-jähriges Bestehen als Musikvereinigung. Folgende Mitglieder wurden ausgezeichnet:

Paul Schroers mit dem Ehrenbrief für 60-jähriges aktives Wirken. Werner Hauschild mit dem Ehrenbrief für 50-jähriges aktives Wirken, Imke Bütetisch, und Petra Tübben mit der Ehrennadel in Silber für 25-jähriges aktives Wirken.

**Mandolinen-Orchesters Rurtal 1928 Koslar:** Gabriele Lang, Ehrennadel in Gold für 40-jähriges aktives Wirken

Dem Orchester und allen Jubilaren gilt der Dank für ihr Engagement und der Glückwunsch aller Zupfer aus NRW.

### Kleinanzeige im Flotten Zupfer. Verkäufe

Verkaufe meine Dotzauer Mandoline. Gepflegter Zustand und neu besaitet. Preis: VB 1500 €.

Kontakt: [Martina-koehnen@gmx.de](mailto:Martina-koehnen@gmx.de)

Oder +49 178 3033699



„Der Flotte Zupfer“  
Die Stimme des  
BDZ-NRW

**Impressum:** Der Flotte Zupfer, Mitteilungsblatt des BDZ-NRW e.V. erscheint monatlich

Redaktion: Theo Hüsgen, Hauptstr. 6, 52066 Aachen, Tel.: 0241-601631.

E-mail: [theo.huesgen@online.de](mailto:theo.huesgen@online.de). Homepage: [www.bdz-nrw.de](http://www.bdz-nrw.de). Redaktionsschluss: 20. d.M.

Der Flotter Zupfer steht auch als Download unter: [www.bdz-nrw.de](http://www.bdz-nrw.de) zur Verfügung.

Ministerium für  
Kultur und Wissenschaft  
des Landes Nordrhein-Westfalen

